

w63 Parabraunerde aus älteren Hochwassersedimenten des Neckars
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	w-L19	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN, vorherrschend Acker	
Relief	Verbnungsflächen im Bereich des Neckarschwemmfächers	
Bodentyp	Parabraunerde, mittel bis mäßig tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	ältere Hochwassersedimente des Neckars auf Niederterrassenschotter	
Bodenartenprofil	Ls3–Tu3–Tl	5–8 dm
	Ut4–Lt3	10–15 dm
	S,G4–6	
Karbonatführung	karbonathaltig ab 5-8 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L3AI, L4AI, L5AI, sL3AI, LT3AI	
Musterprofile	6517.4	

Begleitböden

untergeordnet pseudovergleyte Parabraunerde; vereinzelt Pseudogley-Parabraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (300–440 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–190 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (210–340 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.33	Wald: 3.67

Verbreitung und Besonderheiten

ausgedehnte Flächen auf dem Neckarschwemmfächer; Musterprofil 6517.4